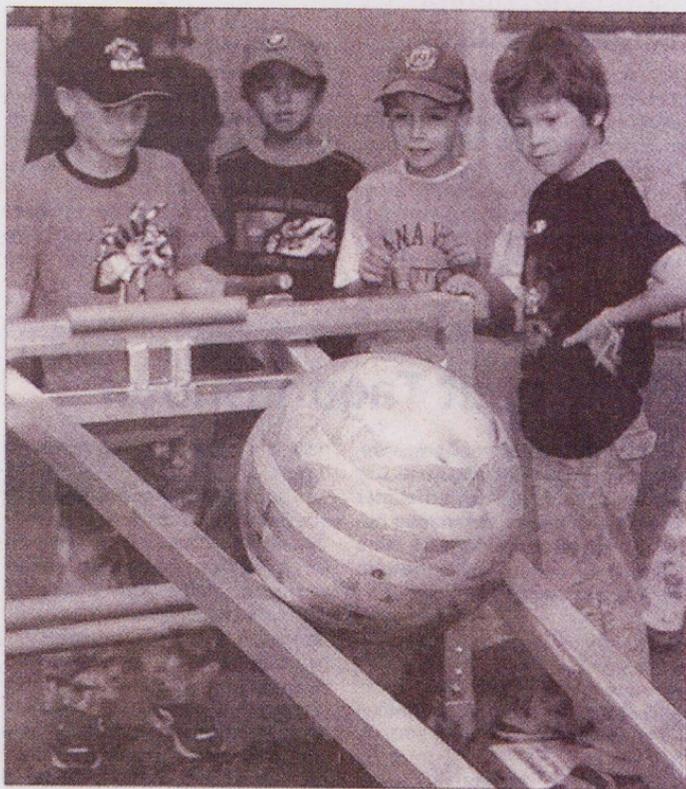


Ausstellung

„Physik ist cool“ auf der Gartenschau

ULM/NEU-ULM (sz) – Die Universität Ulm eröffnet am heutigen Dienstag auf dem Gelände der Landesgartenschau in Neu-Ulm ihre Ausstellung „Phänomik – Physik ist cool“. Die Ausstellung wird im Bereich Vorfeld im Magazin bei der Scheune 2 aufgebaut.

Die mit zahlreichen Stationen bestückte Schau ist eine Weiterentwicklung der im Vorjahr mit großem Erfolg präsentierten Aktion „Physik ist cool“. Damit beschäftigt hat sich in der Zwischenzeit eine studentische Projektgruppe unter Leitung von Sebastian Schnurr. Unverändert geblieben ist das Ziel: Schülern Physik spielerisch zu erklären. Experimentelles Lernen also, um Interesse an den Naturwissenschaften zu wecken und jungen Menschen den Einstieg zu erleichtern. Themen sind unterschiedliche Bereiche der Physik wie Mechanik, Akustik, Magnetismus, Elektrizität und Hydrodynamik. Zur Eröffnung sprechen Prof. Ulrich Stadtmüller, Vizepräsident der Uni Ulm, Initiator Prof. Othmar Marti, Direktor des Instituts für Experimentelle Physik der Uni und Projektleiter Schnurr. Als erste Besucher haben sich Siebtklässler des Otto-Hahn-Gymnasiums Tuttlingen angekündigt.



Wie Schüler für die Physik begeistert werden können, zeigte schon im Vorjahr die Ausstellung „Physik ist cool“.
Foto: koni